

# Angaben zu gewerblichen Anlagen

die keiner immissionsschutzrechtlichen Genehmigung bedürfen (§ 7 Abs. 2 LBOVVO)

## 1. Bauherr/in

Name, Vorname bzw. Firma<sup>1</sup>, Anschrift, Telefon, E-Mail<sup>2</sup>, Fax<sup>2</sup>

Betreiber/in der Arbeitsstätte (falls nicht identisch mit dem/der Bauherrn/in)

## 2. Baugrundstück

Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück, Straße, Haus-Nr.

## 3. Bauvorhaben

kurze Bezeichnung des Vorhabens

## 4. Gewerbliche Tätigkeit / Branche

Welche Arbeiten werden in dem geplanten Gebäude/-teil, mit der geplanten Anlage durchgeführt, welche Produkte werden hergestellt/vertrieben? <sup>3)</sup>

## 5. Zahl der Beschäftigten

Wie viele Arbeitnehmer/innen werden beschäftigt?	männlich	weiblich
in der Arbeitsstätte insgesamt		
davon im geplanten Bauvorhaben		
davon maximal gleichzeitig anwesend (z.B. pro Schicht)		

## 6. Sozialanlagen

Sind Sozialanlagen vorgesehen?

nein  ja, und zwar

Pausenraum    Liegeraum    Umkleideraum    Waschraum    Toiletten

im geplanten Gebäude (s. Bauzeichnungen)

im bestehenden Gebäude

1) bitte Ansprechpartner/in anführen

2) Angabe freiwillig

3) bitte keine Sammelbegriffe, also beispielsweise nicht „Dienstleistungen“ sondern z.B. „Versicherungsbüro“ o.Ä.

4) Gefahrenklasse nach GefStoffV, z. B. 2.6 = entzündbare Flüssigkeiten, 3.1 = akute Toxizität... Wassergefährdungsklasse nach WGK 1, 2, 3

4) nicht erforderlich bei Einreichung in Textform gemäß § 126b BGB

## 7. Besondere Maschinen, Geräte und technische Einrichtungen

Werden Maschinen, Anlagen, Geräte und technische Einrichtungen aufgestellt, von denen Gefahren für die Beschäftigten oder Gefahren, Belästigungen oder Beeinträchtigungen für die Nachbarschaft oder die Umwelt ausgehen können? (gegebenenfalls Maschinenaufstellungsplan beilegen)

- |                                               |                                                          |                                                            |
|-----------------------------------------------|----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> nein                 | <input type="checkbox"/> ja, und zwar:                   | <input type="checkbox"/> Härtereianlagen                   |
| <input type="checkbox"/> Dampfkesselanlagen   | <input type="checkbox"/> Entfettungsanlagen              | <input type="checkbox"/> Anlagen mit radioaktiven Strahlen |
| <input type="checkbox"/> Druckbehälteranlagen | <input type="checkbox"/> Galvanische Anlagen             | <input type="checkbox"/> Röntgeneinrichtungen              |
| <input type="checkbox"/> Flüssiggasanlagen    | <input type="checkbox"/> chemische Oberflächenbehandlung | <input type="checkbox"/> Laser                             |
| <input type="checkbox"/> Gasflaschen-Lager    | <input type="checkbox"/> Chemisch-Reinigungsanlagen      |                                                            |
| <input type="checkbox"/> Kälteanlagen         | <input type="checkbox"/> Spritzstände / Lackieranlagen   |                                                            |

Sonstiges

## 8. Einwirkungen auf die Beschäftigten und/oder die Nachbarschaft

### 8.1 Einwirkungen und Schutzmaßnahmen

Sind im Betrieb durch Gerüche, Gase, Dämpfe, Rauch, Ruß, Staub, Erschütterungen, ionisierende Strahlung, Flüssigkeiten oder Abwässer chemische, physikalische oder biologische Einwirkungen auf Beschäftigte oder Nachbarn zu erwarten?

- nein  ja, und zwar durch:

Welche Schutzmaßnahmen werden getroffen?

### 8.2 Lärm – Schallemissionen durch das Bauvorhaben

Sind im Betrieb durch Lärm Einwirkungen auf Beschäftigte oder Nachbarn zu erwarten?

- nein  ja, und zwar durch:

Welche Schutzmaßnahmen werden getroffen?

### 8.3 Betriebszeiten

- zwischen 6.00 und 22.00 Uhr  
 zwischen 22.00 und 6.00 Uhr  
 an Sonn- und Feiertagen

Andere Betriebszeiten: von  Uhr bis  Uhr

**8.4 Abfälle**

Sind im Betrieb durch Abfälle Einwirkungen auf Beschäftigte oder Nachbarn zu erwarten?

nein  ja

Welche Abfälle fallen an?	Bezeichnung (evtl. Abfallschlüssel)	Menge pro Jahr	vorgesehene Schutzmaßnahmen

**9. Gefahrstoffe (einschließlich entzündbarer Flüssigkeiten), wassergefährdende Stoffe**

**9.1 Tätigkeiten** (gegebenenfalls gesondertes Blatt verwenden)

Werden Gefahrstoffe (einschließlich entzündbarer Flüssigkeiten) oder wassergefährdende Stoffe im Rahmen eines Prozesses verwendet, z.B. abgefüllt, umgeschlagen, hergestellt, behandelt oder entsorgt?

nein  ja

Bezeichnung/Art des Stoffes	Gefährlichkeitsmerkmale <sup>4)</sup>		Umgangsmenge	Art des Umgangs	Schutzmaßnahmen
	GefStoffV	VwVwS			

**9.2 Lagerung** (gegebenenfalls gesondertes Blatt verwenden)

Werden Gefahrstoffe (einschließlich entzündbarer Flüssigkeiten) oder wassergefährdende Stoffe gelagert?

nein  ja

Bezeichnung/Art des Stoffes	Gefährlichkeitsmerkmale <sup>4)</sup>		maximale Lagermenge	Art der Lagerung	Schutzmaßnahmen
	GefStoffV	VwVwS			

**10. Abwasser** (gegebenenfalls gesondertes Blatt verwenden)

Fällt im Betrieb gewerbliches Abwasser an?  nein  ja  
Ist eine Abwasservorbehandlung vorgesehen?  nein  ja  
Anschluss an eine öffentliche Kläranlage?  nein  besteht  vorgesehen

Herkunft (Anfallstelle)

Inhaltsstoffe

Menge

vorgesehene Behandlung

**Entwurfsverfasser/in, Fachplaner/in  
oder Fachunternehmen**

Datum, Unterschrift <sup>5)</sup>

**Von der Baurechtsbehörde auszufüllen:**

Für den Fall, dass keine rechtskräftige Gebietsausweisung vorliegt:  § 34 BauGB  § 35 BauGB

Art der baulichen Nutzung des Baugebiets entsprechend der geltenden BauNVO (ggf. aus dem Flächennutzungsplan):

WS  WR  WA  WB  MD  MI  MK  MU  GE  GI  SO

Einschränkungen:

Datum, Unterschrift